



TC/38/12

ORIGINAL: englisch

DATUM: 21. Januar 2002

INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN
GENF

TECHNISCHER AUSSCHUSS

Achtunddreißigste Tagung
Genf, 15. bis 17. April 2002

VORSCHLAG FÜR VORBEREITENDE ARBEITSTAGUNGEN
FÜR DIE TECHNISCHEN ARBEITSGRUPPEN

Vom Verbandsbüro erstelltes Dokument

Einleitung

1. Im Zuge der Vergrößerung der UPOV-Mitgliedschaft sind in den Technischen Arbeitsgruppen (nachstehend "die TWP") Teilnehmer mit umfangreicher Erfahrung mit dem UPOV-System vertreten. Für neue Teilnehmer kann es schwierig sein, den Erörterungen in der Sitzung zu folgen und mehr noch, sich aktiv daran zu beteiligen. Dies wird mitunter dadurch noch erschwert, daß ihre Muttersprache nicht eine der UPOV-Arbeitssprachen ist.
2. Die verschiedenen von der UPOV und ihren Mitgliedern für neue und potentielle Mitglieder des Verbandes veranstalteten Ausbildungsseminare sollen eine angemessene Grundlage für das Verständnis der UPOV-Grundsätze bezüglich der DUS-Prüfung bieten. Das Niveau der Erörterungen in den Technischen Arbeitsgruppen ist jedoch häufig sehr hoch. Teilnehmer, die nicht über beträchtliche Erfahrung mit der DUS-Prüfung und den damit verbundenen Erörterungen in UPOV-Kreisen verfügen, haben Schwierigkeiten, diesen zu folgen. Ein wichtiger Zweck der TWP-Sitzungen ist die Prüfung von Möglichkeiten zur Verbesserung der Effizienz und Effektivität der DUS-Prüfung. Es ist indessen auch wichtig zu gewährleisten, daß sich neue Teilnehmer aktiv an der Beratung und den Entwicklungen bei der DUS-Prüfung beteiligen. Die Ausarbeitung neuer Prüfungsrichtlinien kann beispielsweise in zunehmendem Maße auf die jüngsten Mitglieder der UPOV aufgrund ihrer technischen Erfahrung mit den entsprechenden Arten angewiesen sein.

3. Ein Hilfsmittel zur Verbesserung des Verständnisses der UPOV-Grundsätze besteht darin, die DUS-Prüfungsverfahren verständlich und umfassend zu dokumentieren. Die neue Revidierte Allgemeine Einführung und die damit verbundenen TGP-Dokumente werden zur besseren Zugänglichkeit der Verfahren beitragen. Insbesondere die Ausarbeitung des Dokuments TGP/7, "Erstellung von Prüfungsrichtlinien", dürfte klare Beratung bei der Erstellung von Prüfungsrichtlinien erteilen. Dieses Vorgehen kann zwar zusammen mit den verschiedenen Ausbildungsprogrammen zu einem verbesserten Verständnis des UPOV-Systems beitragen, jedoch nicht zwangsläufig die Mitarbeit in den TWP-Sitzungen unterstützen.

Vorschlag für vorbereitende Arbeitstagungen

4. Es wird nahegelegt, daß eine vorbereitende Arbeitstagung vor der TWP-Sitzung einige Delegierte dabei unterstützen könnte, sich aktiver an der Sitzung zu beteiligen. Diese vorbereitende Arbeitstagung könnte den Teilnehmern Gelegenheit bieten, sich in einer zwangloseren Situation, die mehr Zeit für die Lösung sprachlicher Probleme bietet, um eine Klärung der Fragen auf der Tagesordnung zu bemühen. Die vorbereitende Arbeitstagung könnte den Teilnehmern außerdem die Möglichkeit bieten, bestimmte Themen zu nennen, zu denen sie einen Beitrag leisten möchten, sich jedoch normalerweise durch das Tempo der Erörterungen behindert fühlen würden. Der Vorsitzende hätte dann die Möglichkeit zu gewährleisten, daß dem Teilnehmer Gelegenheit gegeben wird, sich zu gegebener Zeit zu den Themen zu äußern. Als Alternative, falls diese bevorzugt wird, könnten die auf der Sitzung zu leistenden Beiträge über den Vorsitzenden oder das Verbandsbüro (nachstehend "das Büro") erfolgen.

5. Es wird angeregt, die vorbereitenden Arbeitstagungen aus praktischen und wirtschaftlichen Gründen am Sonntag vor der entsprechenden TWP-Sitzung abzuhalten. Die Einladung zu dieser vorbereitenden Arbeitstagung würde zusammen mit der Einladung zur entsprechenden TWP-Sitzung übersandt. Die Tagung würde vom Büro organisiert werden. Um die Tagung effizient zu gestalten, würde jedoch der Vorsitzende der entsprechenden TWP stets zur Teilnahme eingeladen. Ferner würden auch andere erfahrene Teilnehmer um Teilnahme ersucht, wenn sie besondere Hilfe bei sprachlichen oder technischen Angelegenheiten leisten könnten. Es wird vorgeschlagen, daß das Büro versuchen sollte, im Jahr 2002 für alle TWP-Sitzungen derartige Arbeitstagungen zu veranstalten, und dem Technischen Ausschuß auf seiner neununddreißigsten Tagung im Frühjahr 2003 Bericht erstattet.

6. Der Technische Ausschuß wird ersucht, sich zu dem in diesem Dokument dargelegten Vorschlag zu äußern.

[Ende des Dokuments]